

# INVIS RIBLE IGHTS



حقوق الازد سان به لادود!

UNSICHTBARE  
RECHTE  
SICHTBAR  
MACHEN

Künstlerische  
Werkstätten  
Menschenrechte  
Okt-Nov 2017

# INVISIBLE RIGHTS

## UNSICHTBARE RECHTE SICHTBAR MACHEN

Welche Rechte haben wir oder glauben wir zu haben?

### 2 SIDES OF A WALL

Interkulturelles Street Art-Projekt

Welche sichtbaren und unsichtbaren Rechte haben wir in Europa und welche im mittleren Osten? Wir teilen unsere Erfahrungen und entwickeln eine gemeinsame Idee, um unsichtbare Rechte in einem interkulturellen Wandbild sichtbar zu machen.

Mit Jwan Khalaf (Bildender Künstler) und Jascha Müller (Graffiti-Künstler)

In drei mehrsprachigen Werkstätten entwickeln wir künstlerische Protestformen zum Thema Menschenrechte. Mit einem Team aus sieben KünstlerInnen, die über 5 Sprachen sprechen, werdet Ihr in der Stadt für eure Themen laut.

Für alle kreativen und mehrsprachigen AktivistInnen!

**Treffpunkt:**

kargah e. V.

Zur Bettfedernfabrik 1, 30451 Hannover

**Termine:**

**Di, 3.10.** 10-16 Uhr **Fr, 6.10.** 13-18 Uhr  
**Sa, 7.10. und So, 8.10.** 10-18 Uhr  
**Sa, 14.10.** 12-17 Uhr

**Sprachen:**

Deutsch, Englisch, Arabisch und Kurdisch

### MENSCHENRECHTSPLAKATE

Interkulturelles Design- und Ausstellungsprojekt

In unserem Workshop wirst du von professionellen Medienschaaffenden dabei unterstützt, ein Plakat zum Thema Menschenrechte und Protest zu gestalten. Was bedeuten die Menschenrechte für dich? Zeig allen, worauf es dir ankommt! Die Ergebnisse werden in einer gemeinsamen Ausstellung präsentiert.

Mit Alireza Husseini (Fotograf), Marlene Obst (Grafikdesignerin) und Daniel Hobein (Grafikdesigner) vom Cameo Kollektiv

**Treffpunkt:**

Cameo Kollektiv e. V.

Leinstraße 16, 30159 Hannover

**Termine:**

**Fr, 13.10.** 18 Uhr  
**Sa, 14.10. und So, 15.10.** 10-17.30 Uhr  
**Sa, 21.10. und So, 22.10.** 10-17.30 Uhr

**Sprachen:**

Deutsch, Persisch, Englisch



### STREET PERFORMANCES

Intervention im öffentlichen Raum

Wir erarbeiten gemeinsam eine positive und kreative Form der Straßenperformance zum Thema „Human Rights“. Mit Mitteln aus der Theaterarbeit und Choreografie lernen wir, wie wir unseren Protest in eine künstlerische Form übersetzen und unsere Gesellschaft nachhaltig kreativ mitgestalten können

Mit Boubker Moussalli (Choreograph und Künstler) und Lena Kußmann (SchauspielerIn, Gründerin „Das wundersame Aktionsbündnis der Tante Trottoir“)

**Treffpunkt:**

Ballhof Eins

Ballhofplatz 5, 30159 Hannover

**Termine:**

**Fr, 27.10.** 17-20 Uhr  
**Sa, 28.10.** 11-18 Uhr **So, 29.10.** 10-17 Uhr  
**Fr, 4.11.** 11-18 Uhr **Sa, 5.11.** 10-17 Uhr

**Sprachen:**

Deutsch, Englisch, Arabisch und Französisch

## Anmeldung für die Werkstätten unter:

Laura Heda  
laura.heda@kargah.de  
Tel. (0511) 12 60 78 - 27



Ein Projekt von kargah e. V.  
Zur Bettfedernfabrik 1  
30451 Hannover  
[www.kargah.de](http://www.kargah.de)

In Kooperation mit:



cameo kollektiv



THEATER GLOCKSEE

BÜNDNIS HANNOVER

TAG DER MENSCHENRECHTE



Gefördert von:



Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur